

“Die Schale, die uns
räumlich umgibt, soll so
atmen, so diffundieren
können wie unser Körper”

Martin Rauch

Spachtelmasse

Lehmkasein

Lehm zählt neben Holz zu den ältesten Baumaterialien der Menschheit. Ob als Stampflehm, Lehmziegel, Strohlehm oder Lehmkasein – dieser ökologische Rohstoff bietet zahlreiche schadstofffreie Einsatzmöglichkeiten, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich.

Unsere Lehmkasein-Spachtelmasse besteht aus einer sorgfältig ausgewählten Mischung von Lehm und Kasein (Milcheiweiß). Sie wird auf vorbereitete Untergründe wie Böden, Wände oder auch Möbel dünn aufgetragen und anschließend mit Öl und Wachs veredelt. Für ein fugenloses Finish ist es wichtig, auf einen ebenen und tragfähigen Untergrund zu achten. Das Erscheinungsbild und die Qualität hängen außerdem stark von der handwerklichen Ausführung ab.

Lehmkasein ist vollkommen frei von schädlichen Lösungsmitteln und Konservierungsstoffen, Materialreste lassen sich problemlos über den Kompost entsorgen. Entdecken Sie die Vorteile von Lehmkasein für ein gesundes und nachhaltiges Wohnambiente!

Ausführung, Betreuung und Beratung
David Ledetzky
+43 650 384 78 60
d.ledetzky@lehmtonerde.at

Herstellung und Vertrieb
Lehm Ton Erde Baukunst GmbH
Quaderstraße 7
6824 Schlins
Österreich

+43 5524 8327
erden.at
info@erden.at



© Hanno Mackowitz



© Simon Oberhaider

Eigenschaften der mit Lehmkasein
gespachtelten Oberflächen:

Fugenlos, widerstandsfähig und
fußwarm; geölt und gewachst,
pflegeleicht; angenehmes und
gesundes Raumklima, natürlich
pigmentiert; lichtecht.



© Hanno Mackowitz

Farben

Bzgl. der Oberflächenstruktur und
Farbgebung gibt es kaum Grenzen. Die
Basismischungen in Gelb, Weiß, Rot und
Schwarz können in Zwischentönen
miteinander vermischt oder mit bis zu
fünf Prozent Erdpigmenten bzw.
strukturwirksamen Zuschlägen
(natürliche Fasern, Schrote) ergänzt
werden. Die natürliche Farbvielfalt und
die sichtbare händische Bearbeitung
geben den Lehmkaseinoberflächen ihre
besondere Haptik.

Pflege

Lehmkaseinoberflächen (hier:
Böden) sind in Belastbarkeit und
Pflege mit geölten und
gewachsten Holzböden zu
vergleichen. Dank der
Oberflächenbehandlung hat
Lehmkasein gute schmutz- und
wasserabweisende Eigenschaften.
Die tägliche Pflege sollte
bevorzugt trocken erfolgen, die
feuchte Reinigung nur
wöchentlich. Es empfiehlt sich,
eine geringe Menge schonender,
möglichst nachfettender
Reinigungsmittel wie Oliven- oder
Schmierseifen zu verwenden.
Lehmkaseinböden dürfen nicht
geschrubbt oder gebürstet
werden. Zur regelmäßigen
Vitalisierung der Wachsschicht
kann dem Wischwasser
Wachseulsion beigegefügt werden.
Je nach Beanspruchung ist es
erforderlich, den Boden alle ein bis
drei Jahre neu zu wachsen.



© Drei Giebel Haus



© Günter Standl